|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| TestskriptSAP S/4HANA - 22-09-20 | public |
| Materialwiederbeschaffung mit Kanban - Fremdbeschaffung (1E3\_DE) |

Inhaltsverzeichnis

[1 Zweck 4](#_Toc52216114)

[2 Voraussetzungen 5](#_Toc52216116)

[2.1 Systemzugriff 5](#_Toc52216117)

[2.2 Rollen 5](#_Toc52216118)

[2.3 Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten 6](#_Toc52216119)

[2.4 Voraussetzungen/Situation 8](#_Toc52216120)

[2.5 Vorbereitende Schritte 8](#_Toc52216121)

[2.5.1 Infosatz anlegen 8](#_Toc52216122)

[2.5.2 Lieferplan anlegen 10](#_Toc52216123)

[2.5.3 Orderbuch verwalten 11](#_Toc52216124)

[2.5.4 Produktkostensammler anlegen 13](#_Toc52216125)

[2.5.5 Vorkalkulation für den Produktkostensammlern anlegen 14](#_Toc52216126)

[2.5.6 Ausgabesteuerung für Kanban-Mengenabruf bearbeiten 15](#_Toc52216127)

[2.5.7 Regelkreis für externe Kanbanverarbeitung anlegen 17](#_Toc52216128)

[2.5.7.1 Regelkreis für klassisches Kanban: externe Verarbeitung mit Bedarfsplanung 17](#_Toc52216129)

[2.5.7.2 Regelkreis für ereignisgesteuertes Kanban Fremdbearbeitung mit Bestellung 19](#_Toc52216130)

[2.5.8 Materialbestand initialisieren 20](#_Toc52216131)

[3 Übersichtstabelle 22](#_Toc52216132)

[4 Testverfahren 24](#_Toc52216133)

[4.1 Anonyme Prognose und Materialbedarfsplanung 24](#_Toc52216134)

[4.1.1 Planprimärbedarfe anlegen 24](#_Toc52216135)

[4.1.2 Materialbedarfsplanung 26](#_Toc52216136)

[4.1.3 Planung im Planungstableau anpassen 28](#_Toc52216137)

[4.2 Produktionsversorgung durch Ändern des Kanbanbehälterstatus und Verwendung der Kanbantafel 29](#_Toc52216138)

[4.2.1 Klassisches Kanban: Fremdbeschaffung mit Bedarfsplanung 30](#_Toc52216139)

[4.2.1.1 Sekundärbedarf des Materials RM233-4 prüfen 30](#_Toc52216140)

[4.2.1.2 Lieferplan freigeben 31](#_Toc52216141)

[4.2.1.3 Verfügbares Kanban auf LEER setzen 33](#_Toc52216142)

[4.2.1.4 Buchen des Wareneingangs bei Fremdbeschaffung 35](#_Toc52216143)

[4.2.1.4.1 Option A: Kanban auf VOLL ändern 36](#_Toc52216144)

[4.2.1.4.2 Option B: Wareneingang Produktionsabruf 37](#_Toc52216145)

[4.2.1.5 Vorberechnung von Kanbans für zukünftige Bedarfe 39](#_Toc52216146)

[4.2.1.6 Vorschlag für Kanbans, die in der zukünftigen Periode erforderlich sind, freigeben 40](#_Toc52216147)

[4.2.1.7 Änderungen und Berechnungsgrundlage in Regelkreis prüfen 42](#_Toc52216148)

[4.2.1.8 Neue Kanbans entsperren 44](#_Toc52216149)

[4.2.1.9 Alert für verspäteten Nachschub – Erzeugung von Nachschubelementen / JIT-Abrufe (optional) 46](#_Toc52216150)

[4.2.1.10 Alert für verspäteten Nachschub – Bewertung von Nachschubelementen / JIT-Aufrufe (optional) 48](#_Toc52216151)

[4.2.2 Ereignisgesteuertes Kanban: Externe Verarbeitung und PDF-Druck der Kanbankarte 49](#_Toc52216152)

[4.2.2.1 Ereignisgesteuertes Kanban anlegen 50](#_Toc52216153)

[4.2.2.2 Variante 1: Kanban auf VOLL setzen 51](#_Toc52216154)

[4.2.2.3 Variante 2: Wareneingang 53](#_Toc52216155)

[4.2.2.4 Verfügbares Kanban auf LEER setzen 54](#_Toc52216156)

[4.3 Retrograde Entnahme bei Serienfertigung 56](#_Toc52216157)

[4.4 Nachbearbeitungsliste für Fehlersätze 58](#_Toc52216158)

[4.5 Fertigungsobjektseiten prüfen 59](#_Toc52216159)

[5 Anhang 61](#_Toc52216160)

[5.1 Prozessintegration 61](#_Toc52216161)

[5.1.1 Nachfolgende Prozesse 61](#_Toc52216162)

[5.2 Kanbanstatus - Statusänderung/Kanbanimpuls 61](#_Toc52216163)

[5.2.1 Klassifizierung des Bearbeitungsstatus eines Kanbanbehälters 61](#_Toc52216164)

# Zweck

Die Kanbanmethode zur Steuerung von Fertigung und Materialfluss basiert auf den Istbestandsmengen in der Fertigung. Material, das regelmäßig benötigt wird, wird fortlaufend in kleinen Mengen in der Fertigung bereitgestellt. Mit Kanban werden Materialien von der Bezugsquelle über die Produktion auf der Fertigungsebene abgerufen, wo sie benötigt werden (Pull-Prinzip), anstatt von einer Planung auf höherer Ebene durch die Produktion geschickt zu werden. Der Nachschub oder die Produktion eines Materials wird nur dann angestoßen, wenn ein höheres Fertigungsniveau das Material benötigt. Dieser Nachschubauftrag wird unter Verwendung von zuvor erfassten Stammdaten direkt in der Fertigung angestoßen.

Kanban-Wiederbeschaffung wird häufig, aber nicht ausschließlich, in Serienfertigungsumgebungen eingesetzt, wenn in einem Fertigungsprozess die gleichen oder ähnliche Produkte in einem bestimmten Zeitraum und mit einer bestimmten Anzahl pro Zeitraum produziert werden müssen. Der Fertigungsablauf für die zu fertigenden Produkte auf den Maschinen und Arbeitsplätzen in der Fertigung bleibt gleich. Die Arbeitspläne sind eher einfach und variieren nur wenig.

Dieses Dokument enthält eine detaillierte Ablaufbeschreibung, anhand deren der Umfangsbestandteil nach der Lösungsaktivierung getestet werden kann; außerdem bildet es den vordefinierten Umfang der Lösung ab. Jeder Prozessschritt, Report oder Bestandteil wird in einem eigenen Abschnitt beschrieben, in dem die Interaktionen im System (Testschritte) tabellarisch dargestellt sind. Schritte, die nicht im Prozessumfang enthalten sind, aber zu Testzwecken benötigt werden, sind entsprechend gekennzeichnet. Projektspezifische Schritte sind zu ergänzen.

# Voraussetzungen

In diesem Abschnitt sind alle Voraussetzungen für den Test hinsichtlich System, Benutzer, Stammdaten, Organisationsdaten, sonstige Testdaten und Voraussetzungen zusammengefasst.

## Systemzugriff

|  |  |
| --- | --- |
| System | Details |
| System | Erreichbar über SAP Fiori Launchpad. Ihr Systemadministrator stellt Ihnen die URL für den Zugriff auf die verschiedenen Apps zur Verfügung, die Ihrer Rolle zugeordnet sind. |

## Rollen

Weisen Sie Ihren einzelnen Testbenutzern folgende Benutzerrollen zu. Alternativ können Sie, falls verfügbar, Benutzerrollen unter Verwendung der folgenden Bereiche mit Seiten und vordefinierten Apps für das SAP Fiori Launchpad anlegen und die Benutzerrollen zu Ihren individuellen Testbenutzern zuordnen.

Hinweis Diese Rollen oder Bereiche sind Beispiele, die von SAP bereitgestellt werden. Sie können sie als Vorlagen zum Anlegen Ihrer eigenen Rollen und Bereiche verwenden.

Weitere Informationen zu Benutzerrollen finden Sie unter Benutzern Benutzerrollen zuordnen im [Administrationsleitfaden für die Implementierung von SAP S/4HANA mit SAP Best Practices](https://help.sap.com/viewer/S4HANA2020_AdminGuide).

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name (Rolle) | ID (Rolle) | Beschreibung (Bereich) | ID (Bereich) | Anmelden |
| Produktionsplaner | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR | Produktionsplanung | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR |  |
| Fertigungssteuerer – Serienfertigung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_RPTV | Produktionssteuerung | SAP\_BR\_PRODN\_SUPERVISOR\_RPTV |  |
| Produktionsplaner – Lean Manufacturing | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR\_LEAN\_MFG | Planung Lean Manufacturing | SAP\_BR\_PRODN\_PLNR\_LEAN\_MFG |  |
| Werker – Serienfertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_RPTV | Produktionsausführung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_RPTV |  |
| Werker – Lean Manufacturing | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_LEAN\_MFG | Abwicklung Lean Manufacturing | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_LEAN\_MFG |  |
| Werker – diskrete Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_DISC | Ausführung der diskreten Fertigung | SAP\_BR\_PRODN\_OPTR\_DISC |  |
| Lagerist | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK | Inventory Processing | SAP\_BR\_WAREHOUSE\_CLERK |  |
| Produktionscontroller | SAP\_BR\_PRODN\_ACCOUNTANT | Erzeugniskalkulation | SAP\_BR\_PRODN\_ACCOUNTANT |  |
| Dispositionsverantwortlicher | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER | Bestandsführung | SAP\_BR\_INVENTORY\_MANAGER |  |
| Einkäufer | SAP\_BR\_PURCHASER | Operativer Einkauf | SAP\_BR\_PURCHASER |  |

## Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten

Die Organisationsstruktur und die Stammdaten Ihres Unternehmens werden bei der Aktivierung in Ihrem System angelegt. Die Organisationsstruktur gibt den Aufbau Ihres Unternehmens wieder. Die Stammdaten stehen beispielsweise für Materialien, Kunden (Debitoren) und Lieferanten (Kreditoren), je nach betrieblichem Schwerpunkt Ihres Unternehmens.

Verwenden Sie beim Durchführen des Tests eigene Stammdaten.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Stammdaten | Wert | Details | Kommentare |
| Material | FG233 |  |  |
| Material | SG234 |  |  |
| Material | SG233 |  |  |
| Material | RM234 |  |  |
| Material | RM233-1 |  |  |
| Material | RM233-2 |  |  |
| Material | RM233-4 |  |  |
| Material | RM235 |  |  |
| Lieferant | 10300002 | Inlandslieferant 10 2 |  |  |
| Werk | 1010 | Werk 1 DE |  |
| Lagerort | 101A | Std.-Lager 1 |  |
| Lagerort | 101B | Std. Lager 2 |  |
| Lagerort | 101C | Rohstoff, Lagerort |  |
| Lagerort | 101E | Kanban |  |

Stücklistenstruktur

Diese Übersicht zeigt die Struktur der Stückliste und die Verwendung der einzelnen Komponenten, wenn Sie alle optionalen Erweiterungen aktiviert haben.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Material | Ebene | Materialart | Einheit | Merkmale des Materials | Optionale Erweiterungen |
| FG233 | 0 | FERT | Stück |  |  |
| SG234 | 1 | HALB | Stück |  |  |
| RM235 | 2 | ROH | Stück |  |  |
| SG233 | 1 | HALB | Stück |  |  |
| RM234 | 2 | ROH | Stück |  |  |
| RM233-1 | 1 | ROH | Stück |  |  |
| RM233-2 | 1 | ROH | Stück |  |  |
| RM233-4 | 1 | ROH | Stück |  |  |

Weitere Informationen zum Anlegen von Stammdaten finden Sie in der folgenden [Stammdatenskripte (MDS)](https://support.sap.com/content/dam/SAAP/Sol_Pack/BP_OP_ENTPR/BP_OP_ENTPR_S4HANA2020_7_Master_Data_EN_XX.htm)

Tabelle 1: Verweis auf Stammdatenskripte

|  |  |
| --- | --- |
| Stammdaten-ID | Beschreibung |
| BNT | Produktstamm vom Typ "Fertigerzeugnis" anlegen |
| BNS | Produktstamm vom Typ "Halbfabrikat" anlegen |
| BNR | Produktstamm vom Typ "Rohstoff" anlegen |
| BNE | Lieferantenstamm anlegen |
| 40D | Produktionsversorgungsbereich anlegen |
| BNJ | Produktionsarbeitsplatz anlegen |
| BNK | Materialstückliste für Produktion und Vertrieb anlegen |
| BNL | Arbeitsplan anlegen |
| BLD | Fertigungsversion anlegen |

## Voraussetzungen/Situation

Um diesen Umfangsbestandteil testen zu können, muss die folgende Voraussetzung erfüllt sein.

|  |  |
| --- | --- |
| Umfangsbestandteil | Voraussetzung/Situation |
| BNU - Kalkulationslauf anlegen | Sie haben die in diesem Stammdatenskript beschriebenen Schritte abgeschlossen. |
| BEG – Standardkostenberechnung | Sie haben den im Testskript BEG beschriebenen Schritt abgeschlossen. |

## Vorbereitende Schritte

Diese Geschäftsprozessdokumentation umfasst Prozessschritte, die abgeschlossen werden müssen, bevor Sie die Standardgeschäftsprozessdokumentation der ausgewählten Logistikszenarien durcharbeiten können.

### Infosatz anlegen

Vorgehensweise

Wenn der Infosatz für Material RM233-2, RM233-4 und Lieferant 10300002 bereits im System vorhanden ist, können Sie diesen Schritt überspringen. Anderenfalls müssen Sie einen Infosatz für jedes Paar aus Material und Lieferant anlegen.

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Kommentare |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Einkaufsinfosatz anlegen(ME11). | Das Bild Einkaufsinfosatz anlegen: Einstieg wird angezeigt. |  |
| 3 | Ausgangsdaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Lieferant: 10300002
* Material: <Material>
* Einkaufsorg.: 1010
* Werk: 1010

Markieren Sie das Kontrollkästchen Standard, und wählen Sie anschließend Enter. | Das Bild Einkaufsinfosatz anlegen: Allgemeine Daten wird angezeigt. |  |
| 4 | EinkaufsorgDaten 1. auswählen | Wählen Sie EinkaufsorgDaten 1. | Das Bild Einkaufsinfosatz anlegen: Eink. Organisationsdaten 1 wird angezeigt. |  |
| 5 | Positionsdaten eingeben | Geben Sie folgende Werte ein:* Plan Lief. zeit: <X Tag>
* Einkäufergruppe: 001
* TolGr. Unterlief: <XX%>
* TolGr. Überlief.: <XX%>
* Standardmenge: <100>
* Nettopreis: <3,75>
* Preiseinheit: <1 Stück>
* Steuerkennzeichen: V0
* Gültig ab: <01.01.1900, über F4-Hilfe auswählen>

Drücken Sie die Eingabetaste. |  |  |
| 6 | Sichern | Wählen Sie Sichern. | Es wurde ein Einkaufsinfosatz für Konsignationsbeschaffung gesichert. |  |

### Lieferplan anlegen

Zweck

Mit dieser Aktivität legen Sie den Lieferplan für die Material-Lieferanten-Kombination an. Z.B. einen Lieferplan für Material RM233-4 und Lieferant 10300002, direkt oder ohne Bezug auf einen vorher angelegten Einkaufsbeleg wie eine Bestellanforderung, sofern dieser noch nicht vorhanden ist.

Ist der Lieferplan bereits im System vorhanden, können Sie diesen Schritt überspringen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Einkäufer an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferpläne verwalten. |  |  |
| 3 | Lieferplan anlegen | Wählen Sie Anlegen, um einen neuen Lieferplan anzulegen. |  |  |
| 4 | Kopfdaten eingeben | Legen Sie einen neuen Lieferplan mit den folgenden Daten an:* Lieferant: 10300002
* Vertragsart: LPA (Lieferplan mit Abrufbeleg)
* Gültig ab: <aktuelles Datum>
* Gültig bis: <MM/TT/JJJJ>, z.B. heute + 720 Tage
* Einkäufergruppe: 001
* Einkaufsorganisation: 1010
 |  |  |
| 5 | Positionen zum Lieferplan hinzufügen | Wählen Sie in der Sicht Neuer Lieferplan die Facetten Positionen, und wählen Sie Anlegen. | Die Sicht Neue Lieferplanposition wird angezeigt. |  |
| 6 | Positionsdaten eingeben | Geben Sie in der Facettensicht Positionen folgende Daten ein:In der Sicht Allgemeine Informationen* Werk: 1010
* Material: RM233-4

In der Sicht Menge und Preis* Zielmenge: 10000
* Nettobestellpreis: <Standardwert aus Infosatz>

In der Sicht WE-/RE-Steuerung* Kanbankennzeichen: Y (Lieferplan für Mengenabruf)

In der Sicht Ausgabesteuerung* JIT-Kennzeichen: 1 (automatisch)

Wählen Sie unten in der Sicht Übernehmen. |  |  |
| 7 | Sichern | Kehren Sie zur Sicht des Kopfes von Neuer Lieferplan zurück, und wählen Sie unten in der Sicht Sichern.Notieren Sie die Lieferplannummer. | Ein Lieferplan wird angelegt. |  |

### Orderbuch verwalten

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Kontrakt als Orderbuch pflegen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Einkäufer am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Orderbücher verwalten(F1859). |  |  |
| 3 | Filter für Orderbuch pflegen | Nehmen Sie im Filter die folgenden Einträge vor:* Material: RM233-4
* Werk: 1010

Wählen Sie anschließend Starten. |  |  |
| 4 | Orderbuch prüfen | Wenn eine Position in der Periode gültig ist, ignorieren Sie die folgenden Schritte. Wenn dies nicht der Fall ist, fahren Sie fort. |  |  |
| 5 | Orderbuch anlegen | Wählen Sie Objekt anlegen (+). | Das Bild Orderbuch wird angezeigt. |  |
| 6 | Detaildaten eingeben | Geben Sie in den folgenden Feldern Werte ein:* Material: RM233-4
* Werk: 1010

Wählen Sie dann Generieren. |  |  |
| 7 | Orderbuch erzeugen | Geben Sie in der neuen Zeile, die unter Orderbücher angezeigt wird, die folgenden Parameter ein, und wählen Sie Enter:* Gültig ab: z.B. <aktuelles Datum>
* Gültig bis: z.B. <Ende des nächsten Jahres>
* Vereinbarung: Lieferplan, der im vorherigen vorbereitenden Schritt "Lieferplan anlegen" angelegt wurde
* Vertragsposition: zuvor angelegte Vertragsposition, z.B. <10>
 |  |  |
| 8 | Parameter bearbeiten | Wählen Sie auf dem Bild Allgemeine Informationen das angelegte Orderbuch.* Disposition: 2

Wählen Sie Übernehmen. |  |  |
| 9 | Orderbuch sichern | Wählen Sie Sichern. | Das Orderbuch wird gesichert. |  |

### Produktkostensammler anlegen

Zweck

Dieser Schritt kann nur durchgeführt werden, wenn die Produktkostenplanung aktiviert ist.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionscontroller an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Produktkostensammler anlegen - Fertigungsversionen - Sammelbearbeitung(KKF6M). | Das Bild Sammelerfassung Produktkostensammler für Fertigungsversionen wird angezeigt. |  |
| 3 | Relevante Werte eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.* Werk: 1010
* Auftragsart: YBMR
* nur seriengefertigte Mat.: <Markieren>

Achtung Nachdem der Produktkostensammler angelegt wurde, kann er nicht erneut mit den gleichen Daten angelegt werden. |  |  |
| 4 | Fertigungsversionen auswählen | Wenn mehrere Fertigungsversionen oder Materialien vorhanden sind, wird das Bild Fertigungsversionen auswählen angezeigt. | Wenn mehrere Fertigungsversionen oder Materialien vorhanden sind, wird das Bild Fertigungsversionen auswählen angezeigt. |  |
| 5 | Sichern | Wählen Sie die Zeile für die Fertigungsversion der Materialien FG233 und SG233. Wählen Sie Sichern. | Das Meldungsprotokoll wird angezeigt. |  |
| 6 | Beenden | Wählen Sie Beenden. |  |  |

### Vorkalkulation für den Produktkostensammlern anlegen

Zweck

In diesem Abschnitt legen Sie Vorkalkulationen für die Produktkostensammler an.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionscontroller an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Vorkalkulation anlegen - Produktkostensammler(MF30). | Das Bild Erstellung von Vorkalkulation für Produktkostensammler wird angezeigt. |  |
| 3 | Relevante Werte eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.* Kalkulationsdatum: <Aktuelles Datum>
* Werk: 1010
 |  |  |

### Ausgabesteuerung für Kanban-Mengenabruf bearbeiten

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Administrator am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App (für Cloud-Systeme) aufrufen | Öffnen Sie Ausgabeparameterfindung. |  |  |
| 3 | Customizing-Pfad aufrufen (für On-Premise-System) | Rufen Sie für das SAP-S/4HANA-On-Premise-System die Customizing-Aktivität > Anwendungsübergreifende Komponenten > Nachrichtensteuerung > Geschäftsregeln für Nachrichtenfindung definieren auf.Transaktionscode: OPDHinweis Stellen Sie sicher, dass die Ausgabesteuerung für Mengenabrufe aktiviert ist. Rufen Sie die Customizing-Aktivität > Anwendungsübergreifende Komponenten > Nachrichtensteuerung > Aktivierung des Anwendungsobjekttyps verwalten auf. Folgender Eintrag sollte angezeigt werden:* Anwendungsobjekttyp: SUMMARIZED\_JIT\_CALL

Status: Anwendung aktiv |  |  |
| 4 | "Regeln anzeigen für" wählen | Wählen Sie im Feld Regeln anzeigen für das Dreieck und in der Dropdown-Liste anschließend die Option Mengenabruf. |  |  |
| 5 | Ermittlungsschritt auswählen und Tabelleninhalte bearbeiten | Wählen Sie im Feld Ermittlungsschritt das Dreieck.Wählen Sie Kanal, und bearbeiten Sie unter Tabelleninhalte den folgenden Eintrag.Geben Sie folgende Daten für Eintrag 1 ein:* Ausgabeart: SUMMARIZED\_JIT\_CALL (Mengenabruf)
* Rolle: LF
* Kanal: PRINT (Ausdruck)
* Exklusivkennzeichen: – (falsch)

Wählen Sie Druckereinstellungen, und bearbeiten Sie unter Tabelleninhalte den folgenden Eintrag.Geben Sie folgende Daten für Eintrag 1 ein:* Ausgabeart: SUMMARIZED\_JIT\_CALL (Mengenabruf)
* Rolle: LF
* Druckwarteschlange: <Ihre Warteschlange>
* Anzahl der Exemplare: 1

Hinweis Für die Pflege von Tabelleninhalten:1. Wählen Sie im Bereich "Ausgabeparameterfindung" die Drucktaste Bearbeiten.
2. Wählen Sie Neue Zeile einfügen, um eine neue Zeile hinzuzufügen.
3. Klicken Sie auf das Dreieck im Feld, das Sie bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie in der Auswahlliste die Option Direkte Werteingabe.
5. Geben Sie einen Wert ein.
6. Wählen Sie Aktivieren und im Dialogfenster anschließend Ja, um Ihre Eingaben zu sichern.
7. Wählen Sie Anzeigen.
 |  |  |

### Regelkreis für externe Kanbanverarbeitung anlegen

Zweck

In diesem Schritt legen Sie einen Regelkreis für klassisches Kanban an, der für die externe Beschaffung mit Lieferplänen verwendet werden kann. Im Regelkreis definieren Sie den Verbraucher, die Quelle und das Verfahren, das zum Wiederauffüllen des Kanbanmaterials anzuwenden ist. Sie definieren außerdem die Anzahl der Kanbans, die zwischen Verbraucher und Bezugsquelle im Umlauf sind, sowie die Menge, die ein Kanban enthält.

#### Regelkreis für klassisches Kanban: externe Verarbeitung mit Bedarfsplanung

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbanregelkreise verwalten(PKMC). | Kanbanregelkreise verwalten(PKMC) wird angezeigt. |  |
| 3 | Bild "Regelkreis anlegen" aufrufen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Anzeigen/Ändern.Werk: 1010Wählen Sie Regelkreis anlegen. | Das Bild Regelkreis anlegen wird angezeigt. |  |
| 4 | Selektionsdetails eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:* Klassisches Kanban: markiert
* Material: RM233-4
* ProdVersBereich: KANBAN\_01
* Lebenszyklusstatus: Freigegeben
 | Das Bild Regelkreispflege: Ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Regelkreisdetails eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:* Anzahl der Behälter: 2
* Behältermenge: 200
* Maximum leerer Behälter: 1
* Anzahl Ladungsträger: 0
* Nachschubstrategie: Fremdbeschaffung auswählen: Geben Sie den Wert PDA7 ein, und drücken Sie Enter. Der Titel der Registerkarte ändert sich von "Nachschubstrategie" in "Fremdbeschaffung".
* Vereinbarung: der im vorherigen Schritt angelegte Lieferplan
* Positionswert: 10
* Ablaufsteuerung
* ProdAbrufsProf: PD01
* Kanbanberechnung
* Ber Art: 1
* BerProf: Profil: PD01
* Drucksteuerung
* Druckwarteschlange: KANBAN\_PRINT
 | Die Felder Einkaufsorg. und Lieferant werden vom System automatisch ausgefüllt, nachdem die Vereinbarungsnummer eingegeben wurde. |  |
| 6 | Sichern | Wählen Sie Regelkreis sichern. | Sie haben einen externen Kanbanregelkreis für Material RM233-4 angelegt. |  |

#### Regelkreis für ereignisgesteuertes Kanban Fremdbearbeitung mit Bestellung

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Produktionsplaner – Lean Manufacturing am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbanregelkreise verwalten(PKMC). | Kanbanregelkreise verwalten(PKMC) wird angezeigt. |  |
| 3 | Bild "Regelkreis anlegen" aufrufen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Anzeigen/Ändern.* Werk: 1010

Wählen Sie Regelkreis anlegen. | Das Bild Regelkreis anlegen wird angezeigt. |  |
| 4 | Selektionsdetails eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Weiter:* Ereignisgesteuertes Kanban: markiert
* Material: RM233-2
* ProdVersBereich: KANBAN\_04
* Lifecycle-Status: Freigegeben
 | Das Bild Regelkreispflege: Ändern wird angezeigt. |  |
| 5 | Regelkreisdetails eingeben | Geben Sie folgende Daten ein:* Behältermenge: 100
* Nachschubstrategie: Fremdbeschaffung auswählen: Geben Sie den Wert PD01 ein, und drücken Sie Enter.

Der Titel der Registerkarte ändert sich von Nachschubstrategie in Fremdbeschaffung.* Einkaufsorganisation: 1010
* Lieferant: 10300002
* Drucksteuerung
* Kartendruck: 1
* Ausgabegerät: <Ihr Ausgabegerät>, z.B.: LOCL
 |  |  |
| 6 | Sichern | Wählen Sie Regelkreis sichern. | Sie haben einen externen Kanbanregelkreis für Material RM233-2 angelegt. |  |

### Materialbestand initialisieren

Zweck

Dieser Schritt beschreibt den Standardeinkaufsprozess. Bei realen Geschäftsvorfällen werden Rohstoffe jedoch in der Regel von externen Lieferanten eingekauft.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Dispositionsverantwortlicher an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Bestand verwalten(F1062). | Das Bild Bestand verwalten(F1062) wird angezeigt. |  |
| 3 | Material eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:* Material: Wenn Sie den gesamten Fertigungsprozess für das Fertigerzeugnis FG233 ausführen möchten, können Sie Anfangsbestand für andere erforderliche Komponenten buchen, z.B. RM234, RM233-1, SG234 oder SG233.
* Werk: Werk 1 DE1010
 | Die Bestandsübersicht für das Material wird angezeigt. |  |
| 4 | Bestand auswählen | Wählen Sie das Symbol neben dem Bestand aus, dem Sie Anfangsbestand hinzufügen möchten.Beispiel:* Lagerort: 101B
* Frei verwendbarer Bestand
 | Im Dialogfenster werden die Felder Lagerort, Bestandsart und Aktuelle Menge gemäß Ihren Eingaben in den vorigen Schritten angezeigt. |  |
| 5 | Initialeintrag hinzufügen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Buchen:* Belegdatum: <Aktuelles Datum>
* Buchungsdatum: <Aktuelles Datum>
* Bestandsänderung: Initialeintrag
* Menge: <Menge eingeben>
 |  |  |

# Übersichtstabelle

Dieser Umfangsbestandteil umfasst die verschiedenen Prozessschritte in der folgenden Tabelle.

Hinweis Wenn Ihr Systemadministrator Bereiche und Seiten auf dem SAP Fiori Launchpad aktiviert hat, enthält die Startseite nur die wesentlichen Apps, mit denen die typischen Aufgaben einer Benutzerrolle ausgeführt werden können.

Alle anderen Apps, die nicht auf der Startseite enthalten sind, finden Sie über die Suchleiste.

Wenn Sie die Startseite personalisieren und versteckte Apps hinzufügen möchten, wechseln Sie in Ihre Benutzerprofil und wählen Sie Einstellungen > App Finder.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Prozessschritt | Benutzerrolle | Vorgang/Apps | Erwartete Ergebnisse |
| Anonyme Prognose und Materialbedarfsplanung |
| [Planprimärbedarfe anlegen](#unique_19) [Seite ] 24 | Produktionsplaner | Planprimärbedarfe pflegen(F3445) |  |
| [Materialbedarfsplanung](#unique_20) [Seite ] 26 | Produktionsplaner | MRP-Läufe einplanen(F1339) |  |
| [Planung im Planungstableau anpassen](#unique_21) [Seite ] 28 | Fertigungssteuerer – Serienfertigung | Serienfertigung verwalten(MF50) |  |
| Produktionsversorgung durch Ändern des Kanbanbehälterstatus und Verwendung der Kanbantafel |
| Klassisches Kanban Fremdbeschaffung mit Bedarfsplanung |
| [Sekundärbedarf des Materials RM233-4 prüfen](#unique_22) [Seite ] 30 | Produktionsplaner | Materialdeckung ermitteln (obsolet) - Nettoabschnitte(F0247) |  |
| [Lieferplan freigeben](#unique_23) [Seite ] 31 | Einkäufer | Einkaufslieferpläne verwalten(F2179) |  |
| [Verfügbares Kanban auf LEER setzen](#unique_24) [Seite ] 33 | Werker – Lean Manufacturing | Kanbanbehälterstatus setzen(F3717) |  |
| Buchen des Wareneingangs bei Fremdbeschaffung |
| [Option A: Kanban auf VOLL ändern](#unique_25) [Seite ] 36 | Werker – Lean Manufacturing | Kanbanbehälterstatus setzen(F3717) |  |
| [Option B: Wareneingang Produktionsabruf](#unique_26) [Seite ] 37 | Werker – Lean Manufacturing | Wareneingang Produktionsabruf(PJWE) |  |
| [Vorberechnung von Kanbans für zukünftige Bedarfe](#unique_27) [Seite ] 39 | Produktionsplaner – Lean Manufacturing | Kanban-Berechnung(PK07) |  |
| [Vorschlag für Kanbans, die in der zukünftigen Periode erforderlich sind, freigeben](#unique_28) [Seite ] 40 | Produktionsplaner – Lean Manufacturing | Ergebnis Kanbanberechnung überprüfen(PK08N) |  |
| [Änderungen und Berechnungsgrundlage in Regelkreis prüfen](#unique_29) [Seite ] 42 | Produktionsplaner – Lean Manufacturing | Kanbanregelkreise verwalten(PKMC) |  |
| [Neue Kanbans entsperren](#unique_30) [Seite ] 44 | Produktionsplaner – Lean Manufacturing | Entsperren der Kanban-Behälter(PK09) |  |
| [Alert für verspäteten Nachschub – Erzeugung von Nachschubelementen / JIT-Abrufe (optional)](#unique_31) [Seite ] 46 | Produktionsplaner – Lean Manufacturing | Kanbans anzeigen: Bedarfssicht(PK13N) |  |
| [Alert für verspäteten Nachschub – Bewertung von Nachschubelementen / JIT-Aufrufe (optional)](#unique_32) [Seite ] 48 | Produktionsplaner – Lean Manufacturing | Fällige Kanbannachschubelemente(PKAL) |  |
| Ereignisgesteuertes Kanban: Externe Verarbeitung und PDF-Druck der Kanbankarte |
| [Ereignisgesteuertes Kanban anlegen](#unique_33) [Seite ] 50 | Produktionsplaner – Lean Manufacturing | Kanbans anzeigen: Bedarfssicht(PK13N) |  |
| [Variante 1: Kanban auf VOLL setzen](#unique_34) [Seite ] 51 | Werker – Lean Manufacturing | Kanbanbehälterstatus setzen(F3717) |  |
| [Variante 2: Wareneingang](#unique_35) [Seite ] 53 | Lagerist | Wareneingang für Einkaufsbeleg buchen(F0843) |  |
| [Verfügbares Kanban auf LEER setzen](#unique_36) [Seite ] 54 | Werker – Lean Manufacturing | Kanbanbehälterstatus setzen(F3717) |  |
| [Retrograde Entnahme bei Serienfertigung](#unique_37) [Seite ] 56 | Werker – Serienfertigung | Serienfertigung rückmelden(MFBF) |  |
| [Nachbearbeitungsliste für Fehlersätze](#unique_38) [Seite ] 58 | Werker – Serienfertigung | Warenbewegungen nachbearbeiten(COGI) |  |
| [Fertigungsobjektseiten prüfen](#unique_39) [Seite ] 59 | Produktionsplaner | Suchen |  |

# Testverfahren

In diesem Abschnitt werden die Testverfahren für den jeweiligen Prozessschritt beschrieben, der zum betreffenden Umfangsbestandteil gehört.

## Anonyme Prognose und Materialbedarfsplanung

### Planprimärbedarfe anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

Planprimärbedarfe werden bei der Ausführung von Bedarfsplanungsfunktionen verwendet. Ein Planprimärbedarf enthält eine Planmenge und ein Datum oder eine Reihe von Planzeilen für Planprimärbedarfe, z.B. eine nach Daten aufgeteilte Planmenge.

Hinweis Anstatt einen einzelnen Bedarf anzulegen, kann in einigen Fällen für die Massenverarbeitung auch ein Bedarfsplan angelegt werden, der einen oder mehrere Planprimärbedarfe enthält. In diesem Fall werden die Bedarfe gruppiert und unter einer Bedarfsplannummer gepflegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Planprimärbedarfe pflegen(F3445). |  |  |
| 3 | Standardzuständigkeitsbereich prüfen | Wählen Sie auf dem Bild Planprimärbedarfe pflegen Ihren Benutzernamen aus, und wählen Sie anschließend das Symbol App-Einstellungen. Wählen Sie auf dem Bild MRP-Einstellungen, die Option Zuständigkeitsbereich und prüfen Sie, ob nur der folgende Eintrag zugeordnet ist:* Werk 1 DE (1010)
* Disponent 001 (001)

Wählen Sie die Drucktaste "Status des Zuständigkeitsbereich" dieses Eintrags, wenn Sie ihn nicht zugeordnet haben. Wählen Sie die Drucktaste "Status des Zuständigkeitsbereichs" des entsprechenden Eintrags, um die Zuordnung eines anderen Eintrags aufzuheben, und wählen Sie dann Zurück. |  |  |
| 4 | Markieren | Geben Sie auf dem Bild "Planprimärbedarfe pflegen" folgende Daten ein:* Werk: 1010
* Periodenkennzeichen: Wöchentlich (W)
* Version aktiv: Ja/Nein
* Suchen: FG233
 |  |  |
| 5 | Ergebnis filtern | Zum Ausführen wählen Sie Starten. | Die Materialposition wird angezeigt. |  |
| 6 | Materialposition auswählen | Prüfen Sie die Materialposition, und wählen Sie anschließend oben rechts im Bild die Option Bearbeiten. |  |  |
| 7 | Planprimärbedarfe bearbeiten | Geben Sie auf dem Bild Mengen für einen Zeitraum ein, zum Beispiel:* Planprimärbedarf: 100

Vergewissern Sie sich, dass die Version aktiv ist.* Version aktiv: JA
 |  |  |
| 8 | Planprimärbedarfs-Entwurf sichern | Wählen Sie unten rechts Sichern. | Die Planprimärbedarfe werden gesichert. |  |

### Materialbedarfsplanung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Das Ziel der Materialbedarfsplanung besteht darin, die verfügbaren Kapazitäten und Eingänge so auf die Zeit zu verteilen, dass die Bedarfsmengen möglichst genau abgedeckt werden. Sie können zu diesem Zweck die MRP- oder die verbrauchsbasierte Planung verwenden. Für das Werk 1010 wird eine einzelpostenbasierte, mehrstufige Bedarfsplanung durchgeführt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie MRP-Läufe einplanen(F1339). | Das Bild Anwendungsjobs wird angezeigt. |  |
| 3 | Neuen Job anlegen | Wählen Sie Anlegen.Geben Sie auf dem Bild Neuer Job folgende Daten ein:Im Abschnitt 1. Vorlagenauswahl:* Jobvorlage: Materialbedarfsplanung (MRP)
* Jobname: <Materialbedarfsplanung für FG233>

Wählen Sie Schritt 2.Im Abschnitt 2. Einplanungsoptionen:* Sofort starten: <Markieren>

Wählen Sie Wiederholungsmuster definieren.Geben Sie auf dem Bild Einplanungsinformationen folgende Daten ein:* Sofort starten: X
* Wiederholungsmuster: Einzellauf

Wählen Sie OK.Wählen Sie Schritt 3.Im Abschnitt 3. Parameter:* Werk: 1010
* Material: Materialbedarfsplanung für FG233
* Geänderte Stücklistenkomponenten: auswählen
* Planungsmodus: 1

Wählen Sie unten rechts Prüfen.Wählen Sie Einplanen. | Folgende Meldung wird angezeigt: Sie können den Job nun einplanen. |  |
| 4 | Anwendungsjobliste aktualisieren | Um den Status des Jobs zu überprüfen, geben Sie im Suchfeld Materialbedarfsplanung für FG233 ein, und wählen Sie oben rechts im Bild Starten. | Der neue Job wurde angelegt und wird in der Tabelle Anwendungsjobs nach der Aktualisierung angezeigt. |  |

### Planung im Planungstableau anpassen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie Fertigung von Materialien auf den Fertigungslinien planen.

Voraussetzung

Die Bedarfsplanung wird ausgeführt

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmeldung | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Fertigungssteuerer – Serienfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Serienfertigung verwalten(MF50). | Das Bild Einstieg Planungstableau: Änderungsmodus wird angezeigt. |  |
| 3 | Details erfassen | Geben Sie folgende Daten ein und wählen Sie Ausführen.* Material: FG233
* Werk: 1010
 | Das Bild Planungstableau der Serienfertigung: Modell ändern wird angezeigt. |  |
| 4 | Menge ändern | Ändern Sie die Planmengen in der Zeile 0001 WICKLUNG (sofern vorhanden). | Wenn Sie die Perioden im Planungstableau ändern möchten, wählen Sie Mehr > Sicht > Periode > Woche (Monat oder Tag). |  |
| 5 | Sichern | Wählen Sie Sichern.Bestätigen Sie jegliche Warnhinweise für Lagerorte. | Die Materialproduktion wird auf den Fertigungslinien geplant, und die Planaufträge werden fixiert. Liegen Mengenänderungen vor, melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an, und öffnen Sie Materialdeckung ermitteln - Nettoabschnitte, um die Planauftragsnummer zu prüfen. |  |

## Produktionsversorgung durch Ändern des Kanbanbehälterstatus und Verwendung der Kanbantafel

Die Kanbantafel ist eines der Werkzeuge zum Ändern des Behälterstatus, der sowohl der Bedarfsquelle (Verbraucher) als auch der Bezugsquelle (Lieferant, Hersteller) als detaillierte Übersicht des Kanbanumlaufs dient. Darüber hinaus kann die Wiederbeschaffung schnell durch Setzen des Kanbanbehälterstatus angestoßen werden.

### Klassisches Kanban: Fremdbeschaffung mit Bedarfsplanung

Verwendungszweck

Sie können die automatische Kanbanberechnung durchführen. Das System berechnet auf Grundlage vorhandener Bedarfe und der von Ihnen angegebenen Berechnungsparametern entweder die Anzahl der Kanbanbehälter (Karten) für den Umlauf in einem Regelkreis oder die Menge des pro Kanbanbehälter zu beschaffenden Materials.

Mit der Anzahl der Kanbanbehälter und der Materialmenge pro Behälter werden der Materialumlauf und der Materialbestand im Regelkreis festgelegt. Um einen möglichst geringen Lagerstand bei einer gleichzeitig sicheren Materialversorgung zu erreichen, muss die Einstellung dieser beiden Werte optimiert werden. Da die Bedarfssituation in vielen Branchen häufig erheblich schwankt, ist es erforderlich, diese Werte regelmäßig mit der automatischen Kanbanberechnung zu überprüfen und ggf. anzupassen.

In diesem Szenario führen Sie eine Vorberechnung der Kanbananzahl durch, die Sie in einem bestimmten Zeitraum (Monat) für Material RM233-4 benötigen.

Voraussetzungen

Der Kanbanregelkreis für das Material RM233-4 wurde angelegt und es existieren Primärbedarfe.

#### Sekundärbedarf des Materials RM233-4 prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt prüfen Sie, ob für RM233-4 Sekundärbedarfe existieren.

Voraussetzung

Die Primärbedarfsplanung für das Material FG233 ist erfolgt, und ein Planungslauf wurde abgeschlossen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Materialdeckung ermitteln - Netto- und Einzelabschnitte(F2101). |  |  |
| 3 | Material auswählen | Markieren Sie das Ankreuzfeld für die folgenden Materialien und wählen Sie anschließend unten rechts Materialien bearbeiten.Material: RM233-4 | Das Bild Materialdetails wird angezeigt. |  |
| 4 | Sekundärbedarf prüfen | Überprüfen Sie den Sekundärbedarf des Materials RM233-4, und wählen Sie anschließend Startseite. | Sie haben die für RM233-4 verfügbaren Daten geprüft. |  |

#### Lieferplan freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie eine Lieferplaneinteilung mit Lieferabruf freigeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Einkäufer am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Lieferpläne verwalten. |  |  |
| 3 | Lieferplannummer suchen | Suchen Sie die entsprechende Lieferplannummer über Suchkriterien, z.B.: Lieferant10300002, PlanartLPA (Lieferplan mit Abrufbeleg), Einkaufsorganisation1010, und wählen Sie dann Starten. | Der gewünschte Lieferplan wird auf der Listenseite Lieferpläne verwalten angezeigt. |  |
| 4 | Freigabe des Plans auf Lieferplanebene | Wählen Sie auf der Listenseite Lieferpläne den Lieferplan aus, und wählen Sie oben rechts Freigeben.Wählen Sie Freigabe: Vorschau und Feinabruf. Wählen Sie im Dialogfenster Freigabe: Vorschau und Feinabruf, und klicken Sie auf Freigeben.Alternativ:Wählen Sie Lieferabruf im Dialogfenster Freigabe: Lieferabruf, und wählen Sie Freigeben.Wählen Sie zudem Feinabruf im Dialogfenster Freigabe: Feinabruf, und wählen Sie Freigeben.Wählen Sie im Dialogfenster Ergebnisprotokoll freigeben die Option Schließen. | Der Abruf der Einteilungen wird mit grünem Status gekennzeichnet. |  |

#### Verfügbares Kanban auf LEER setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt setzen Sie ein verfügbares Kanban auf LEER, um die externe Beschaffung von RM233-4 anzustoßen.

Voraussetzung

Der Kanbanregelkreis für Material RM233-4 wurde angelegt.

Vorgehensweise

Sie können den Status von Kanbanbehältern mithilfe verschiedener Fiori-Apps ändern. Sie können eine davon auswählen, um die Aufgabe in diesem Schritt auszuführen (auf leersetzen) und die nachfolgenden Schritte (z.B. auf voll setzen) sofern zutreffend. Hier stellen wir Ihnen zwei Optionen bereit. Wählen Sie eine davon.

Option 1:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbanbehälterstatus setzen(F3717). |  |  |
| 3 | Kanban auswählen | Wählen Sie im linken Bildbereich einen Kanbanbehälter aus. Klicken Sie auf das Wertehilfe-Symbol, um das Fenster Auswählen: Barcode zu öffnen. Wählen Sie Erweiterte Suche anzeigen. Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.* Werk: 1010
* Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_01

Wählen Sie aus der Liste Positionen ein Kanban für RM233-4 mit dem Aktuellen Status WARTEN oder VOLL aus. | Das von Ihnen erfasste Kanban wird angezeigt. |  |
| 4 | Kanbaninformationen prüfen | Nehmen Sie im rechten Bildbereich folgenden Eintrag vor:Zielstatus: leer |  |  |
| 5 | Kanban auf LEER setzen | Wählen Sie unten im linken Bildbereich Sichern. | Wenn Sie ein verfügbares Kanban auf LEER setzen, wird ein Just-In-Time-Abruf (JIT-Abruf) für das Material RM233-4 angelegt. |  |

Option 2:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie die App Kanbantafel(F4630).Hinweis Sie finden die App unter der Kategorie Produktionssteuerung - Kanbanüberwachung. |  |  |
| 3 | Suchen | Geben Sie folgende Einträge vor, und wählen Sie Starten.Werk: 1010Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_01Material: RM233-4 |  |  |
| 4 | Kanbanbehälter auswählen | Wählen Sie einen Kanbanbehälter im Regelkreis mit dem Status WARTEN oder VOLL aus. Sie können die Legende zur Beschreibung von visuellen Elementen überprüfen.Der Bereich mit den Containerdetails wird auf der rechten Seite angezeigt. Sie können die detaillierten Informationen überprüfen. |  |  |
| 5 | Kanban auf LEER setzen | Wählen Sie oberhalb der Liste Auf Leer setzen. | Wenn Sie ein verfügbares Kanban auf LEER setzen, wird ein Just-In-Time-Abruf (JIT-Abruf) für das Material RM233-4 angelegt. |  |

#### Buchen des Wareneingangs bei Fremdbeschaffung

Verwendungszweck

Bei Fremdbeschaffung erfolgt das Buchen eines Wareneingangs entweder durch Ändern des Kanbanbehälters auf VOLL oder durch Buchen eines Wareneingangs für Mengenabruf. Sie können eine der folgenden Optionen wählen, um fortzufahren.

##### Option A: Kanban auf VOLL ändern

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt ändern Sie den Status des im vorangehenden Schritt bearbeiteten Kanbans für Material RM233-4 auf VOLL.

Voraussetzung

Der Status des Kanbans war zuvor auf LEER gesetzt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbanbehälterstatus setzen(F3717). |  |  |
| 3 | Kanban auswählen | Wählen Sie im linken Bildbereich einen Kanbanbehälter aus. Klicken Sie auf das Wertehilfe-Symbol, um das Fenster Auswählen: Barcode zu öffnen. Wählen Sie Erweiterte Suche anzeigen. Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.* Werk: 1010
* Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_01

Wählen Sie aus der Liste Positionen ein Kanban für RM233-4 mit dem Aktuellen Status Leer aus. | Das von Ihnen erfasste Kanban wird angezeigt. |  |
| 4 | Kanbaninformationen prüfen | Nehmen Sie im rechten Bildbereich folgenden Eintrag vor:Zielstatus: Voll |  |  |
| 5 | Kanban auf "Voll" setzen | Wählen Sie unten im linken Bildbereich Sichern. | Indem Sie das leere Kanban auf Voll setzen, wird ein Wareneingang am Fertigungslagerort ausgeführt und die Einteilung wird um die gelieferte Menge verringert.Der Bestand wird auf die Kanbanmenge erhöht.Die Einteilungen werden für die gelieferte Menge gelöscht. |  |

##### Option B: Wareneingang Produktionsabruf

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Dieser Prozessschritt zeigt Ihnen, wie Sie den Wareneingang zu einem Produktionsabruf buchen. Es ist besonders nützlich, wenn Sie Teilmengen einzelner Positionen eines Mengenabrufs oder Mengen für mehrere Behälter auf einmal buchen möchten.

Voraussetzung

Der Status des Kanbans war zuvor auf LEER gesetzt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich als Werker – Lean Manufacturing am SAP Fiori Launchpad an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Wareneingang Produktionsabruf(PJWE). |  |  |
| 3 | Abrufnummer erfassen | Geben Sie die Nummer des betreffenden Produktionsabrufes ein, und wählen Sie Übernehmen.Produktionsabrufnummer: XXXXHinweis Wenn Sie das Kennzeichen Im Hintergrund setzen, führt das System diesen Wareneingang automatisch im Hintergrundmodus aus. |  |  |
| 4 | Menge prüfen | Prüfen Sie auf dem Bild Wareneingang zum Produktionsabruf: Positionsübersicht die Menge, für die Sie den Wareneingang buchen möchten, und passen Sie sie bei Bedarf an. |  |  |
| 5 | Buchen | Wählen Sie WE buchen. | Das System bucht den Wareneingang. |  |

#### Vorberechnung von Kanbans für zukünftige Bedarfe

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt berechnen Sie die Kanbans vor, die Sie für den nächsten Zeitraum (Monat) benötigen.

Voraussetzung

Der Kanbanregelkreis für das Material RM233-4 wurde angelegt, und für das Material RM233-4 existieren Sekundärbedarfe.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanban-Berechnung(PK07). | Das Bild Erstellen eines Änderungsvorschlags für Kanbanregelkreise wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsdaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein und wählen Sie Ausführen.* Werk: 1010
* Abgrenzung des Zeitraumes – Von-Datum: <aktuelles Datum>
* Bis-Datum: <Datum , mindestens zwei Monate in der Zukunft>
* Material: RM233-4

Prüfen Sie im Dialogfenster, ob eine Berechnung des Kanbankreises erfolgt ist.Wählen Sie Weiter. |  |  |
| 4 | Beenden | Wählen Sie Startseite. | Sie haben für das Material RM233-4 einen Vorschlag für zukünftige Bedarfe von Kanbans angelegt. |  |

#### Vorschlag für Kanbans, die in der zukünftigen Periode erforderlich sind, freigeben

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt prüfen Sie den Vorschlag für Kanbans, die in der zukünftigen Periode erforderlich sind, bevor Sie den Vorschlag freigeben.

Voraussetzung

Sie haben eine Kanbanberechnung durchgeführt und ein Vorschlag ist vorhanden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Ergebnis Kanbanberechnung überprüfen(PK08N). | Das Einstiegsbild: Ergebnis Kanbanberechnung überprüfen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsdaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.* Werk: 1010
* Material: RM233-4
 | Das Bild Ergebnis Kanbanberechnung überprüfen (Werk 1010) wird angezeigt. |  |
| 4 | Ergebnis prüfen | Wenn die Ergebnisse realistisch sind, markieren Sie die Zeile, und wählen Sie Mehr > Bearbeiten > Übernehmen > Nächste Änderung > Für markiert. Die vorberechnete Anzahl wird in das Feld Anzahl Kanbans neu eingetragen. |  |  |
| 5 | Sichern | Wählen Sie Sichern. | Sie haben das Angebot für Kanbans angenommen und die Anzahl der Kanbans im Regelkreis geändert. |  |

#### Änderungen und Berechnungsgrundlage in Regelkreis prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt prüfen Sie die Details der Berechnung und ob die Änderungen im Regelkreis vorgenommen wurden.

Voraussetzung

Sie haben eine Kanbanberechnung durchgeführt und diese für Material RM233-4 freigegeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbanregelkreise verwalten(PKMC) | Das Bild Kanbanregelkreis verwalten wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsdaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Selektion der Positionen.* Werk: 1010
* Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_01
 | Das Bild Regelkreispflege: anzeigen wird angezeigt. |  |
| 4 | Feld "Anzahl Kanbans" prüfen | Prüfen Sie, ob die berechnete Kanbananzahl im Regelkreis im Feld Anzahl Kanbans eingetragen ist. |  |  |
| 5 | Berechnung auswählen | Wählen Sie Kanbanberechnung. | Das Dialogfenster Kanban Regelkreisberechnung wird angezeigt. |  |
| 6 | Berechnungsdaten anzeigen | Nehmen Sie die folgenden Einträge vor, und wählen Sie Enter:* Auswertung von: <aktuelles Datum>
* Auswertung bis: <Datum + 2 Monate>

Prüfen Sie die Anforderungen, die für das Material bestehen, sowie die Ergebnisse der Kanbanberechnung.Wählen Sie Weiter.Hinweis Wenn die Grafik nicht angezeigt wird, können Sie dies erzwingen, indem Sie Drucken und anschließend Abbrechen wählen. |  |  |
| 7 | Beenden | Wählen Sie Startseite. | Sie haben sichergestellt, dass der Regelkreis entsprechend den Berechnungsergebnissen übernommen wurde, und die Details der Kanbanberechnung überprüft. |  |

#### Neue Kanbans entsperren

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Wenn bei der Freigabe einer Kanbanberechnung Kanbans erzeugt werden, haben diesen den Status "Gesperrt". Wenn sie tatsächlich benötigt werden, müssen sie entsperrt werden.

Voraussetzung

Sie haben eine Kanbanberechnung freigegeben, bei der neue Kanbans benötigt werden.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Entsperren der Kanban-Behälter(PK09). | Das Bild Kanbans entsperren wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsdaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein und wählen Sie Ausführen.* Werk: 1010
* Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_01
* Material: RM233-4
 |  |  |
| 4 | Kanban entsperren | Markieren Sie die Kanbans mit dem Kennzeichen "Gesperrt" für das Material RM233-4, und wählen Sie Markierte Kanbans entsperren.Bestätigen Sie die Meldung mit Ja. |  |  |
| 5 | Beenden | Wählen Sie Beenden. | Sie haben die neuen Kanbans für das Material RM233-4 entsperrt. Sie können nun verwendet werden. |  |

#### Alert für verspäteten Nachschub – Erzeugung von Nachschubelementen / JIT-Abrufe (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt setzen Sie mehr als die maximal zulässige Anzahl Kanbans auf LEER, um das Anlegen von Alerts zu erzwingen, was zu einem verspäteten Nachschub führt.

Voraussetzung

Der Kanbanregelkreis für Material RM233-4 wurde angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbans anzeigen: Bedarfssicht(PK13N). | Das Bild Kanbantafel: Einstieg Verbrauchersicht wird angezeigt. |  |
| 3 | Kanban auswählen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.* Werk: 1010
* Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_01
 | Das Bild Kanbantafel: Verbrauchersicht von XX:XX Uhrzeit wird angezeigt. |  |
| 4 | Regelkreis prüfen | Markieren Sie die korrekte Zeile, und wählen Sie Weiter > Springen > Regelkreis anzeigen. Überprüfen Sie die maximale Anzahl leerer Kanbans (in diesem Fall 1).Wählen Sie Zurück. |  |  |
| 5 | Weitere Kanbans auf LEER setzen | Markieren Sie die Zeile des Kanbans, und wählen Sie Auf leer setzen.Stellen Sie sicher, dass insgesamt mehr Kanbans leer sind als gemäß der Zahl, die Sie zwei Schritte weiter oben überprüft haben, zulässig sind (in diesem Fall mindestens zwei). |  |  |
| 6 | Kanbaninformationen prüfen | Doppelklicken Sie auf das leere Kanban, um die Nachschubinformationen zu prüfen. |  |  |
| 7 | Beenden | Wählen Sie Startseite. | Sie haben mehr als die maximal zulässige Kanbananzahl auf LEER gesetzt. Dies führt zu Alerts bezüglich verspäteter Nachschubelemente. |  |

#### Alert für verspäteten Nachschub – Bewertung von Nachschubelementen / JIT-Aufrufe (optional)

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

In diesem Schritt prüfen Sie die durch den vorherigen Schritt erzeugten Alerts.

Voraussetzung

Der Kanbanregelkreis für Material RM233-4 wurde angelegt. Außerdem haben mehr Kanbans als maximal zulässig den Status LEER.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Fällige Kanbannachschubelemente(PKAL). | Das Bild Verspätete Nachschubelemente wird angezeigt. |  |
| 3 | Alle verspäteten Nachschubelemente für Material RM233-4 prüfen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Ausführen.* Werk: 1010
* Liefertermin: <Morgiges Datum>
* Alerts auslösen: X
* Material: RM233-4

Diese Alerts werden dadurch verursacht, dass mehr Kanbans als zulässig den Status LEER haben, d.h., der Nachschub der aufgelisteten Kanbans ist verzögert oder die Buchung im System ist noch nicht erfolgt. | Das Bild Verspätete Nachschubelemente wird angezeigt. |  |
| 4 | Beenden | Wählen Sie Startseite. | Sie haben die Alerts geprüft, die dadurch verursacht werden, dass mehr Kanbans als maximal zulässig den Status LEER haben. |  |

### Ereignisgesteuertes Kanban: Externe Verarbeitung und PDF-Druck der Kanbankarte

Beim ereignisgesteuerten Kanban basiert die Materialbereitstellung nicht auf einer vordefinierten Anzahl von Kanbans oder einer vordefinierten Kanbanmenge. Stattdessen basiert sie auf dem tatsächlichen Materialverbrauch. Das Material wird nicht kontinuierlich in einem Produktionsversorgungsbereich bereitgestellt und wieder aufgefüllt. Es wird nur auf spezifisch Anforderung nachgefüllt. In diesem Fall wird das Material über Bestellungen extern beschafft.

#### Ereignisgesteuertes Kanban anlegen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt legen Sie ein Kanban für Material RM233-2 an.

Voraussetzung

Der Regelkreis für Material RM233-2 wurde angelegt.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbans anzeigen: Bedarfssicht(PK13N). | Das Bild Kanbantafel: Einstieg Verbrauchersicht wird angezeigt. |  |
| 3 | Kanban auswählen | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Werk: 1010Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_04 | Das Bild Kanbantafel: Verbrauchersicht von XX:XX Uhrzeit wird angezeigt. |  |
| 4 | Leeres Kanban erzeugen | Markieren Sie die Zeile für RM233-2, und wählen Sie Mehr > Bearbeiten > Kanban erzeugen. | Das Bild Ereignisgesteuerten Kanban erzeugen wird angezeigt. |  |
| 5 | Details des Kanbans eingeben | Geben Sie in das Feld Anzahl Ladungsträger 1 ein, und wählen Sie Enter.Wählen Sie Ereignisgesteuerten Kanban erzeugen. |  |  |
| 6 | Kanbaninformationen prüfen | Doppelklicken Sie auf das leere Kanban, um die Nachschubinformationen und die Bestellung anzuzeigen. |  |  |
| 7 | Beenden | Wählen Sie Startseite. |  |  |

#### Variante 1: Kanban auf VOLL setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt setzen Sie ein Kanban für Material RM233-2 auf "Voll".

Voraussetzung

Der Regelkreis für Material RM233-2 wurde angelegt, und ein Kanban hat den Status Leer. Die Bestellung ist freigegeben.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbanbehälterstatus setzen(F3717). |  |  |
| 3 | Kanban auswählen | Wählen Sie im linken Bildbereich einen Kanbanbehälter aus. Klicken Sie auf das Wertehilfe-Symbol, um das Fenster Auswählen: Barcode zu öffnen. Wählen Sie Erweiterte Suche anzeigen. Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Werk: 1010Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_04Wählen Sie aus der Liste Positionen ein Kanban für RM233-2 mit dem Aktuellen Status Leer aus. | Das von Ihnen erfasste Kanban wird angezeigt. |  |
| 4 | Kanbaninformationen prüfen | Prüfen Sie im rechten Bildbereich folgenden Eintrag:Zielstatus: Voll |  |  |
| 5 | Kanban auf "Voll" setzen | Wählen Sie unten im linken Bildbereich Sichern. | Der Kanbanstatus wurde in VOLL geändert, was automatisch einen Wareneingang am Lagerort zur Folge hat. |  |

#### Variante 2: Wareneingang

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt setzen Sie ein Kanban für Material RM233-2 auf "Voll".

Voraussetzung

Der Regelkreis für Material RM233-2 wurde angelegt, und ein Kanban hat den Status Leer.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Wareneingang für Einkaufsbeleg buchen(F0843). |  |  |
| 3 | Bestellung eingeben | Geben Sie die ID der Bestellung ein, und wählen Sie Enter.Einkaufsbeleg: <Bestellung aus Schritt "Kanban erzeugen"> |  |  |
| 4 | Position auswählen | Wählen Sie im Abschnitt Positionen die zu buchende Wareneingangsposition aus.Material: RM233-2Menge: <Menge> | Die Drucktaste Buchen wird aktiviert. |  |
| 5 | Buchen | Wählen Sie Buchen. | Der Wareneingang zu einer Bestellung mit Kanban-Kennzeichen führt automatisch zu einer Statusänderung des Kanbans in Voll. Dies entspricht der Bestellung. |  |

#### Verfügbares Kanban auf LEER setzen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Einsatzmöglichkeiten

In diesem Schritt setzen Sie ein verfügbares Kanban auf "Leer". Die Statusänderung in "Leer" führt in einem ereignisgesteuerten Kanbanprozess zur Löschung des Kanbans.

Voraussetzung

Das Kanban hat den Status Voll.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Lean Manufacturing an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Kanbanbehälterstatus setzen(F3717). |  |  |
| 3 | Kanban auswählen | Wählen Sie im linken Bildbereich einen Kanbanbehälter aus. Klicken Sie auf das Wertehilfe-Symbol, um das Fenster Auswählen: Barcode zu öffnen. Wählen Sie Erweiterte Suche anzeigen. Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Werk: 1010Produktionsversorgungsbereich: KANBAN\_04Wählen Sie aus der Liste Positionen ein Kanban für RM233-2 mit dem Aktuellen Status Voll aus. | Das von Ihnen erfasste Kanban wird angezeigt. |  |
| 4 | Kanbaninformationen prüfen | Prüfen Sie im rechten Bildbereich folgenden Eintrag:Zielstatus: leer |  |  |
| 5 | Kanban auf LEER setzen | Wählen Sie unten im linken Bildbereich Sichern. | Wenn Sie ein verfügbares Kanban auf LEER setzen, wird das Kanban gelöscht. In diesem Schritt erfolgt keine Bestandsänderung. |  |

## Retrograde Entnahme bei Serienfertigung

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

In diesem Schritt führen Sie verschiedene Aktivitäten in einem einzigen Schritt durch, zum Beispiel Wareneingang für Fertigerzeugnis, retrograde Entnahme von Komponentenmaterialien, Buchen von Kosten auf den Kostensammler und Anlegen von Material- und Buchungsbelegen.

Bei der retrograden Entnahme können Fehler auftreten. Es kann beispielsweise vorkommen, dass nicht ausreichend Lagerbestand verfügbar ist oder dass wichtige Daten fehlen, z. B. der Entnahmelagerort. In diesem Fall haben Sie folgende Möglichkeiten:

Korrekturen sofort in einer Komponentenübersicht vornehmen.

Es werden Rückstände für die gesamten Bedarfsmengen der Komponenten mit Fehlern angelegt.

Sie können diese Rückstände später bearbeiten. Falls negative Bestände für das Material am Lagerort erlaubt sind, bucht das System unter Umständen negative Bestandsmengen.

Hinweis Die Warenbewegung ist 131 für den Wareneingang und 261 für den Warenausgang. Das Material ist FG233 (Enderzeugnis).

Voraussetzung

Es müssen Planaufträge existieren.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Serienfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Serienfertigung rückmelden(MFBF). | Das Bild Rückmeldung Serienfert. - TA-Variante: Keine wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsdaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter.Baugruppenrückmeldung: XLagerfertigung:Planauftrag: <Planauftragsnummer für FG233 aus dem vorherigen Schritt> | Das System schlägt Material und RückMng . Ändern Sie dieRückMng nach Bedarf. |  |
| 4 | Buchen | Wählen Sie Buchen mit Korrektur.Wählen Sie die Fertigungsversion, wenn Sie dazu aufgefordert werden. |  |  |
| 5 | Buchen | Wählen Sie Buchen. | Das Fertigerzeugnis wird im Bestand aufgenommen und alle in der Stückliste aufgeführten Komponenten gehen aus dem Bestand ab.Um den Materialbeleg anzuzeigen, melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Lagerist an und öffnen Sie die Übersicht Materialbelege.* Sollkonten: Habenkonten
* Kostenempfänger: Verbrauch
* Bestand: Bestandsänderung
* Bestand – Fertigerzeugnis: Bestandsänderung – Fertigung
* Verbrauch – Rohstoffe: Bestand – Rohstoffe und Halbfabrikate
 |  |

## Nachbearbeitungsliste für Fehlersätze

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Zweck

Um Rückstände aus der retrograden Entnahme nachzubearbeiten, können Sie mit dieser Funktion eine Liste mit Komponenten anlegen, die nachbearbeitet werden müssen.

Voraussetzung

Für vorangegangene retrograde Entnahmevorgänge fehlen Materialbewegungen.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisungen | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Werker – Serienfertigung an. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | App aufrufen | Öffnen Sie Warenbewegungen nachbearbeiten(COGI). | Das Bild Nachbearbeitung von Fehlersätzen aus automatischen Warenbewegungen wird angezeigt. |  |
| 3 | Selektionsdaten eingeben | Geben Sie folgende Daten ein, und wählen Sie Enter:Werk: 1010 | Das System zeigt eine Liste aller Baugruppen an, die den Selektionskriterien entsprechen und nachzubearbeitende Komponenten aufweisen. Diese Liste ist nach Baugruppen und Fertigungsversionen sortiert. Wenn Sie die Komponenten korrigieren müssen oder die Verfügbarkeit prüfen möchten, markieren Sie die entsprechende Baugruppe, und wählen Sie Nachbearbeitungssätze ändern. Das System zeigt die Komponenten der ausgewählten Baugruppe an. |  |
| 4 | Sichern | Überprüfen Sie die generierte Liste, und wählen Sie Sichern.Korrigieren Sie alle fehlenden Warenbewegungen für die verarbeiteten Planaufträge. |  |  |

## Fertigungsobjektseiten prüfen

Testverwaltung

Kundenprojekt: Füllen Sie die projektbezogenen Teile aus.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Testfall-ID | <X.XX> | Testername |  | Testdatum | Geben Sie ein Testdatum ein. |
| Benutzerrolle(n) |  |
| Verantwortungsbereich | <Geben Sie den Serviceanbieter, einen Kunden oder einen Serviceanbieter zusammen mit einem Kunden an.> | Dauer | Geben Sie eine Dauer ein. |

Verwendungszweck

Dieser Prozessschritt veranschaulicht, wie Sie verschiedene Objektseiten prüfen, die für verschiedene Rollen im Fertigungsprozess verfügbar sind.

Vorgehensweise

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Testschrittnummer | Bezeichnung des Testschritts | Anweisung | Erwartetes Ergebnis | Bestanden/Nicht bestanden/Anmerkung |
| 1 | Anmelden | Melden Sie sich am SAP Fiori Launchpad als Produktionsplaner an.Hinweis Sie können im vorstehenden Bereich Rollen jede Rolle verwenden. | Das SAP Fiori Launchpad wird angezeigt. |  |
| 2 | Ein Material suchen | Wählen Sie oben rechts auf dem Bild das Symbol "Suchen".Geben Sie die folgenden Daten ein und wählen Sie Suchen:* Suchen: <Stücklisten-Kopfmaterial>, siehe Abschnitt Stammdaten, Organisationsdaten und sonstige Daten.
 | Das System zeigt eine Liste der Objekte an, die das ausgewählte Material verwenden. |  |
| 3 | Objekt anzeigen | Wählen Sie im Feld Alle ein Objekt aus der Dropdown-Liste aus, und wählen Sie das Symbol Suchen. | Die angezeigte Liste der Objekte ist auf den ausgewählten Objekttyp begrenzt. Wenn kein Objekt ausgewählt ist, wird stattdessen eine Meldung angezeigt. |  |
| 4 | Ergebnisdarstellung anpassen | Wählen Sie unter der Suchzeile ein Symbol aus (z.B. Filter, Als Tabelle anzeigen, Sortieren usw.), um die Ergebnisliste zu filtern. | Die Ergebnisliste wird gemäß Ihrer Auswahl gefiltert. |  |
| 5 | Schritte wiederholen | Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 für jede Rolle im Testskript und alle weiteren Objekte, die in der Suchfunktion angeboten werden. | Die Ergebnisliste der angezeigten Objekte unterscheidet sich je nach Rolle, mit der Sie sich anmelden. |  |

# Anhang

## Prozessintegration

Der im vorliegenden Testskript zu testende Prozess gehört zu einer Kette integrierter Prozesse.

### Nachfolgende Prozesse

Nach Abschluss der Aktivitäten im vorliegenden Testskript können Sie mit dem Testen der folgenden Geschäftsprozesse fortfahren:

|  |  |
| --- | --- |
| Prozess | Voraussetzungen/Situation |
| BEI – Periodenabschluss – Werk (optional) | Diese Prozesse werden gesammelt im Rahmen des Monatsabschlusses ausgeführt. Weitere Informationen zum Monatsabschlussverfahren finden Sie im Testskript für Periodenabschluss Allgemeines Werk.* Der Monatsabschluss kann nur einmal im Monat ausgeführt werden.
 |

## Kanbanstatus - Statusänderung/Kanbanimpuls

### Klassifizierung des Bearbeitungsstatus eines Kanbanbehälters

Der Ablauf bei der Verarbeitung von Kanbanbehältern wird gesteuert und sichtbar gemacht, indem die Kanbanbehälter auf entsprechende Status gesetzt werden. Im Normalfall werden nur die Status "Leer" und "Voll" verwendet. In der Regel stößt der Status des Kanbanbehälters automatisch den Wiederbeschaffungsprozess an, wenn ein Material in einem Kanbanbehälter verwendet wurde und ein Kanbanbehälter daraufhin auf "Leer" gesetzt wird. Die Bezugsquelle (Hersteller, Lieferant) erhält das Signal, dass der Kanbanbehälter wieder aufgefüllt werden muss. Kehrt der Kanbanbehälter gefüllt zur Bedarfsquelle (Verbraucher) zurück, setzt dieser den Kanbanbehälter auf den Status "Voll", und der Wareneingang wird für das Material gebucht. Kanbanbehälter können den Status "Leer" oder "Voll" aufweisen.

|  |  |
| --- | --- |
| Status – Beschreibung | Voraussetzungen/Situation |
| Wartet – 1 | Zeigt an, dass das Material zwar verbraucht ist, aber die Quelle noch kein neues Material liefern soll. Dieser Status wird auch gesetzt, wenn ein Kanbanbehälter neu angelegt worden ist.Wenn ein neuer Kanbanbehälter in den Regelkreis aufgenommen wurde und noch keine Beschaffung angestoßen wurde, hat dieser den Status "Wartet" und kann dann vom Verbraucher auf "Leer" gesetzt werden. |
| In Arbeit – 3 / In Transport – 4 | Die Status "In Arbeit" und "In Transport" werden von der Quelle als Information vergeben, um dem Verbraucher die Bearbeitung oder den Transport der Kanbanbehälters mitzuteilen.Falls Sie Kanbanbehälter mit Bestellungen verwenden, wird für einen Kanbanbehälter der Status automatisch auf IN TRANSPORT gesetzt, sofern eine Anlieferung für den Auftrag erzeugt wurde. |
| Voll – 5 | Der Status "Voll" wird vom Verbraucher vergeben, wenn er die Kiste entgegengenommen hat oder wenn der Wareneingang für den Kanban gebucht wurde. Ausnahme: Entkopplung von Statuswechsel und Wareneingangsbuchung. |
| In Gebrauch – 6 | Der Status "In Gebrauch" wird vom Verbraucher vergeben, um die Quelle zu informieren, welche Kanbanbehälter aktuell geleert werden. (Dieser Status kann nur auf der Kanbantafel vergeben werden.) |
| Fehler – 9 | Der Status "Fehler" wird nur vom System festgelegt. Er wird festgelegt, wenn während der Bearbeitung eines Kanbanbehälters ein Fehler auftritt. Dies kann beispielsweise der Fall sein, wenn ein Kanbanbehälter auf "Leer" gesetzt wird und gleichzeitig eine Bestellung angelegt werden soll. Ist der gewünschte Lieferant zu diesem Zeitpunkt nicht gültig, ist es nicht sinnvoll, hier die Situation im Dialog zu klären. Der Kanbanbehälter wird dann mit einer entsprechenden Meldung auf den Status "Fehler" gesetzt.Haben Sie im Kanban-Customizing festgelegt, dass beim Auftreten eines bestimmten Fehlers lediglich eine Fehlermeldung ausgegeben wird, wird das Kanban nicht auf "Fehler" gesetzt. Weitere Informationen finden Sie unter: Fehlerbehebung. |
| Leer – 2 | Der Status "Leer" wird vom Verbraucher festgelegt, wenn die Kanbanmenge verbraucht wurde. Je nach der vorliegenden Nachschubstrategie, löst dies umgehend die Beschaffung von Nachschub aus. |

Typographic Conventions

|  |  |
| --- | --- |
| Type Style | Description |
| Example | Words or characters quoted from the screen. These include field names, screen titles, pushbuttons labels, menu names, menu paths, and menu options.Textual cross-references to other documents. |
| Example | Emphasized words or expressions. |
| EXAMPLE | Technical names of system objects. These include report names, program names, transaction codes, table names, and key concepts of a programming language when they are surrounded by body text, for example, SELECT and INCLUDE. |
| Example | Output on the screen. This includes file and directory names and their paths, messages, names of variables and parameters, source text, and names of installation, upgrade and database tools. |
| Example | Exact user entry. These are words or characters that you enter in the system exactly as they appear in the documentation. |
| <Example> | Variable user entry. Angle brackets indicate that you replace these words and characters with appropriate entries to make entries in the system. |
| EXAMPLE | Keys on the keyboard, for example, F2 or ENTER. |

|  |
| --- |
|  |
| www.sap.com/contactsap |
| © 2020 SAP SE or an SAP affiliate company. All rights reserved.No part of this publication may be reproduced or transmitted in any form or for any purpose without the express permission of SAP SE or an SAP affiliate company. The information contained herein may be changed without prior notice. Some software products marketed by SAP SE and its distributors contain proprietary software components of other software vendors. National product specifications may vary.These materials are provided by SAP SE or an SAP affiliate company for informational purposes only, without representation or warranty of any kind, and SAP or its affiliated companies shall not be liable for errors or omissions with respect to the materials. The only warranties for SAP or SAP affiliate company products and services are those that are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services, if any. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty. SAP and other SAP products and services mentioned herein as well as their respective logos are trademarks or registered trademarks of SAP SE (or an SAP affiliate company) in Germany and other countries. All other product and service names mentioned are the trademarks of their respective companies. See [www.sap.com/copyright](http://www.sap.com/copyright) for additional trademark information and notices. |

